

An der Hochschule Darmstadt –
University of Applied Sciences
ist am Fachbereich Soziale Arbeit
folgende Stelle ab dem 01.04.2026 zu besetzen:

Professur

Fachgebiet: Geschichte und Handlungsfelder der Sozialen Arbeit

Bes.Gr.: analog W 2 HBesG

Kennziffer: S 19/25-P

Die Hochschule Darmstadt steht für Innovation und Exzellenz in der angewandten Forschung und Lehre. Im pulsierenden Zentrum der Metropolregionen Rhein-Main-Neckar gelegen, bieten wir ca. 14.000 Studierenden eine zukunftsweisende Bildung. Als Mitglied der renommierten Allianz „European University of Technology + (EUt+)“ verpflichten wir uns der Förderung europäischer Werte und der Vorreiterschaft in der nachhaltigen Entwicklung. An der Hochschule Darmstadt erwartet Sie eine Kultur der Praxisnähe und Interdisziplinarität. Begleiten Sie junge Menschen auf ihrem beruflichen Weg in kleinen, praxisorientierten Gruppen. Nutzen Sie unser umfangreiches Weiterbildungsangebot und das betriebliche Gesundheitsmanagement für Ihre berufliche Weiterentwicklung. Unser Servicezentrum Forschung und Transfer unterstützt Sie zusammen mit einem breiten Netzwerk an Forschenden bei Ihren Forschungs- und Transferaktivitäten.

Wir laden Sie ein, Teil unseres Teams am Fachbereich Soziale Arbeit im Fachgebiet Geschichte und Handlungsfelder der Sozialen Arbeit zu werden.

Es erwartet Sie ein kreatives und unterstützendes Arbeitsumfeld, das Forschung und Lehre gleichermaßen fördert, mit attraktiven Rahmenbedingungen für die Entwicklung und Umsetzung innovativer Projekte.

Voraussetzungen:

- Studienabschluss in Sozialer Arbeit (Sozialarbeit/Sozialpädagogik), Erziehungswissenschaften
- Durch Forschung, Publikationen oder Lehre nachgewiesene vertiefte Kenntnisse in einem, bevorzugt in beiden der folgenden Felder
 - Der nationalen und internationalen historischen Entwicklungen der Gesellschafts-, Berufs- und Organisationsgeschichte Sozialer Arbeit sowie deren Professionalisierungsprozesses
 - Der Differenzierung, Organisation und Systematisierung der Sozialen Arbeit in Handlungsfeldern

- Fließende/verhandlungssichere Deutschkenntnisse (C1 Niveau), sowie gute Englischkenntnisse (B1 Niveau) in Wort und Schrift nachzuweisen im Rahmen des Berufungsgesprächs
- Gender- und Diversity-Kompetenz

Von Vorteil sind:

- Studienabschluss der Sozialen Arbeit mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung als Sozialarbeiter*in/Sozialpädagog*in
- Promotion in Sozialer Arbeit/Sozialpädagogik oder mit Bezug zu dem ausgeschriebenen Lehrgebiet
- Fundierte Kenntnisse aus/zu mindestens einem der folgenden Themenfelder:
 - Wohnen und Wohnungslosigkeit
 - Psychische Erkrankung
 - Alter und Altern
 - Flucht und Migration

Dienstaufgaben:

- Lehre in allen Studiengängen der Sozialen Arbeit des Fachbereichs
- Vertretung des Fachgebiets in Lehre und Forschung
- Forschungs-, Transfer- oder Entwicklungsaktivitäten
- Bereitschaft zur Weiterentwicklung der Fachdisziplin und zur interdisziplinären Zusammenarbeit
- Bereitschaft zur eigenen, hochschuldidaktischen Weiterbildung
- Fachliche Mitarbeit im Hochschulverbund „European University of Technology + (EUT+)“, dem die Hochschule Darmstadt angehört
- Aktive Beteiligung an der Selbstverwaltung des Fachbereichs und der Hochschule

Weitere Einzelheiten zur ausgeschriebenen Professur werden bei Anfrage gerne vom Vorsitz der Berufungskommission Prof. Dr. Christian Brütt mitgeteilt (christian.bruett@h-da.de).

Die Einstellung erfolgt im außertariflichen Angestelltenverhältnis mit einer qualifikationsabhängigen Vergütung analog der Besoldung W2 HBesG. Eine spätere Verbeamtung ist möglich. Personen, die bereits in einem Beamtenverhältnis stehen, können in einem solchen weiterbeschäftigt werden. Die Dienstaufgaben, die Einstellungsvoraussetzungen und die Einstellungsmodalitäten für eine Professur ergeben sich aus den §§ 67 und 68 sowie 75 und 76 des Hessischen Hochschulgesetzes.

Als Unterzeichnerin der Charta der Vielfalt ist uns ein wertschätzendes Arbeitsumfeld für alle Beschäftigten unabhängig von Herkunft und ethnischer Zugehörigkeit, Geschlecht, Alter, sexueller Identität, Behinderung, Religion, Weltanschauung und sozialer Herkunft sehr wichtig.

Wir sind mit dem Gütesiegel „Familienfreundliche Hochschule Land Hessen“ des Hessischen Ministeriums des Inneren und für Sport ausgezeichnet.

Wir praktizieren ein kulturfaires Auswahlverfahren im Rahmen einer diversitätsbewussten Personalgewinnung. Unser Ziel ist es, die Unterrepräsentanz von Frauen innerhalb des Geltungsbereichs unseres Frauenförder- und Gleichstellungsplans zu beheben, daher sind wir an der Bewerbung von Frauen besonders interessiert. Wir fördern außerdem die Beschäftigung schwerbehinderter Bewerber*innen, sie werden daher bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Als Beschäftigte der Hochschule Darmstadt besteht für Sie aktuell die Möglichkeit der landesweiten freien Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs (hessisches Landesticket).

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit vollständigem Nachweis der Einstellungsbedingungen, der Befähigung zu selbstständiger wissenschaftlicher Arbeit, der pädagogischen Eignung und der besonderen Leistungen in der Praxis zusammen mit einem Verzeichnis fachlich relevanter Veröffentlichungen und der selbstständig gehaltenen Lehrveranstaltungen **unter der Angabe der oben genannten Kennziffer bis zum 10.06.2025 in elektronischer Form an: berufungen@h-da.de**
(Zusammengeführter Anhang in einer pdf-Datei, max. 20 MB)